

Anmeldungen und Rückfragen:

Stadt Bielefeld, Interkulturelles Büro
Niederwall 23, 33602 Bielefeld
Annegret Grewe, Tel.: 0521- 51 34 03

Anmeldeformular für Gruppen Rückantwort - Fax- Nr.: 0521-51 60 19

Tel.: 0521/51 34 03
Fax : 0521/51 60 19
Interkulturelle Berufs- und Informationsbörse
Donnerstag, 17.11.2005,
10.00 Uhr - 13.00 Uhr
(Rahmenprogramm 13.00 - ca. 15.00 Uhr)

Veranstaltungsort:
Volkshochschule Bielefeld
Ravensberger Spinnerei (Großer Saal, EG)
Ravensberger Park 1
33602 Bielefeld

An der Interkulturellen Berufs- und Informationsbörse möchten wir als Besuchergruppe (Schulklasse, Sprachkursgruppe, Teilnehmer/innen beruflicher Qualifizierungsmaßnahmen u.ä.) teilnehmen.

Personenzahl: ca. _____

Einrichtung: _____

Ansprechpartner/in: _____

Datum/Unterschrift: _____

Veranstalter:

- Interkulturelles Büro, Regionalstelle Frau und Beruf, Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien RAA und Volkshochschule der Stadt Bielefeld
- Berufliches Qualifizierungs-Netzwerk Ostwestfalen-Lippe, c/o MOZAIK gGmbH
- Migrationsrat Bielefeld
- REGEmbH Bielefeld
- Wohlfahrtsverbände in Bielefeld
- Beruflicher Weiterbildungsverbund Bielefeld (BWB) e.V.

Aussteller/-innen:

- Abendrealschule Bielefeld
- Agentur für Arbeit Bielefeld (U 25)
- Aids-Hilfe Bielefeld e.V.
- Arbeiterwohlfahrt Jugendmigrationsdienst
- Arbeitsplus GmbH
- Berlitz
- Bertelsmann Verlag GmbH
- Beruflicher Weiterbildungsverbund Bielefeld (BWB) e.V.
- Berufliches Qualifizierungs- Netzwerk Ostwestfalen-Lippe zur Förderung der Chancengleichheit von Jugendlichen mit Migrationshintergrund (BQN OWL), c/o MOZAIK gGmbH
- Bildungswerk des Bielefelder Schulvereins BiBiS
- Caritas Verband Bielefeld
- Creos Lernideen und Beratung GmbH
- DRK Bildungswerk
- DRK Kreisverband
- DRK Kreisverband Bielefeld e.V.- Bildungswerk und Migrationsarbeit
- Drogenberatung Bielefeld
- Euro-Schulen Bielefeld
- Ev. Gemeindedienst
- Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH, Akademie Bielefeld
- Frauennotruf
- HBZ Fachbereich Bau e.V.
- Interkulturelles Büro der Stadt Bielefeld
- Internationaler Bund Bielefeld
- Internationales Begegnungszentrum (IBZ)
- LebensRäume e.V.
- Mädchenhaus Bielefeld e.V.
- Migrationsrat
- Mozaik Consulting, Interkulturelles Bildungs- und Beratungszentrum
- PRO Qualifizierung - Teilprojekt Migrantenselbstorganisationen, c/o MOZAIK gGmbH
- REGE mbH
- Regionale Arbeitsstelle zur Förderung von Kindern und Jugendlichen aus Zuwandererfamilien (RAA)
- Regionalstelle „Frau & Beruf“ Stadt Bielefeld
- Verein BAJ e.V.
- VHS Bildungswerk
- Volkshochschule (VHS) Bielefeld

3. Interkulturelle Berufs- und Informationsbörse



Informationen zu Ausbildung und beruflicher Qualifizierung

17. November 2005

10.00 - 15.00 Uhr

Volkshochschule (VHS) - Bielefeld
Ravensberger Park 1
Großer Saal, Erdgeschoss

• Einführung

In den vergangenen vier Jahrzehnten sind mehr als 50.000 Zuwanderinnen und Zuwanderer in unsere Stadt gekommen. Im Hinblick auf das Herkunftsland, die Aufenthaltsdauer, den Ausbildungsstand, den sozialen und rechtlichen Status gibt es große Unterschiede. Die berufliche Eingliederung dieser unterschiedlichen Zielgruppen ist eine der Herausforderungen der nächsten Jahrzehnte.

Voraussetzung eines erfolgreichen Integrationsprozesses von Zuwanderern ist ihre Eingliederung in den Arbeitsmarkt. Berufliche Integration ist nicht nur Grundlage für wirtschaftliche Unabhängigkeit und ein positives Selbstwertgefühl, sondern erhöht auch die Akzeptanz und Anerkennung in der Bevölkerung.

Der Wirtschaftsstandort lebt von den Kompetenzen und Qualifikationen, die die Erwerbspersonen in die Arbeitswelt einbringen. Eine gezielte Integrationsförderung setzt voraus, dass die Qualifikationen und Fähigkeiten ermittelt werden. Einwanderer und ihre Kinder haben vielfältige Erfahrungen und Fertigkeiten. Dies zu entdecken, weiterzuentwickeln und zu fördern, ist eine wirtschaftspolitisch notwendige Aufgabe.

Die 3. Interkulturelle Berufs- und Informationsbörse wendet sich an Jugendliche, junge Erwachsene aus Zuwandererfamilien und mit einem Rahmenprogramm an die Fachöffentlichkeit.

Die Ausstellerinnen und Aussteller wollen eine Übersicht über die vielfältigen Angebote zur schulischen und beruflichen Qualifizierung, über Sprachkurse und Angebote zur weitergehenden Beratung sowie zur Existenzgründung vermitteln.

Parallel besteht die Möglichkeit, in Foren weitergehende Informationen u.a. zum Bewerbungsverfahren, zur sprachlichen Qualifizierung oder zum beruflichem (Wieder-)Einstieg zu erhalten.



• Programm

Donnerstag, 17.11.2005

- 10.00 Uhr **Eröffnung**
Annegret Grewe, Ausländerbeauftragte der Stadt Bielefeld
- Grußworte**
Detlef Helling, Bürgermeister der Stadt Bielefeld
- Dr. Werner Efig,
Geschäftsführer des Unternehmerverbandes der Metallindustrie Bielefeld
- 10.15 - 13.00 **Interkulturelle Berufs- und Informationsbörse (Großer Saal)**
Möglichkeit zur Information und Beratung mit den Ausstellern/innen (Liste siehe Rückseite)
- 10.30 - 11.30 **Foren (Kleiner Saal)**
- Ausbildung und Praktikum (BQN/Mozaik gGmbH)
 - Sprachliche Qualifizierung (Internationaler Bund)
 - Berufswegeplanung für Migrantinnen (Projekt MIGRA, REGE mbH; Regionalstelle Frau & Beruf)
- 11.45 - 12.45
- Bewerbungstraining (RAA)
 - Arbeitsgelegenheiten als möglicher Baustein im individuellen Integrationsplan (REGE mbH)
 - Respect! Umgangsformen im Beruf für Jugendliche (REGE mbH)
 - Existenzgründung aus der Arbeitslosigkeit (Regionalstelle Frau & Beruf)
 - Einzelsprechstunde nach Bedarf und mit Absprache der Regionalstelle Frau & Beruf

Imbiss und Getränke (Gegen Unkostenbeitrag)

• Rahmenprogramm für die Fachöffentlichkeit (2. OG, Raum 240)

Fachbeiträge zum Thema „Integrationsbeitrag der Migrantenselbstorganisationen“

- 13.00 - 13.10 Uhr **Begrüßung und Moderation**
Cemalettin Özer, Projektleiter Berufliches Qualifizierungs-Netzwerk (BQN) Ostwestfalen-Lippe
- 13.10 - 13.30 Uhr **Projekte**
EQUAL Teilprojekt „Beratungsnetzwerk Migrantenselbstorganisationen“
Tülay Zengingül, MOZAIK gemeinnützige Gesellschaft für Bildungs- und Beratungsangebote mbH
- 13.30 - 13.50 Uhr
„Förderung von Bildungs- und Integrationsbeauftragten in Migrantenselbstorganisationen in Bielefeld (Projekt MSO Bielefeld)“
Emir Ali Sag, Interkulturelles Büro der Stadt Bielefeld
- 13.50 - 14.10 Uhr
Die prämierte Projekt-Idee eines Vereines aus der Region (BQN Ideenwettbewerb für Vereine zur Verbesserung der Bildungs- und Ausbildungsmarktsituation von Jugendlichen mit Migrationshintergrund in OWL)
- 14.10 - 14.30 Uhr
„Migrantenselbstorganisationen - Hintergrundinformationen aus Sicht der Wissenschaft“
Prof. Dr. rer. soc. Dietrich Thränhardt, Universität Münster
- 14.30 - 15.00 Uhr
Rückfragen und Diskussion

